

# AKADEMIE-ECHO



Sächsische  
Landesbibliothek

17. Jahrgang  
Nr. 12/1. Juli 1975  
Preis 10 Pf

ORGAN DER SED-HOCHSCHULPARTEILEITUNG DER  
MEDIZINISCHEN AKADEMIE «CARL GUSTAV CARUS» DRESDEN



Herzlichen Glückwunsch, liebe Genossen, zum erfolgreichen Besuch der Parteischule (von l. n. r.: Genossin Charlotte Worbs, Genosse Wolfgang Riedel, Genossin Gertraude Hofmann).

## Note „Sehr gut“ als Ansporn

Delegierung zur Parteischule  
als wichtigen Parteauftrag betrachtet

Genossin Charlotte Worbs, Genossin Gertraude Hofmann und Genosse Wolfgang Riedel nennen seit kurzer Zeit rot eingebundene Urkunden ihr eigen, auf die sie sehr stolz sind: Urkunden, die bestätigen, daß die Genossen mit „sehr gutem Erfolg“ ein einjähriges Fernstudium an der Stadtbezirksschule des Marxismus-Leninismus besuchten und daß sie einem mit dem Ehrentitel „vorbildliches sozialistisches Lernkollektiv“ ausgezeichneten Seminar angehörten. Ebenfalls mit „sehr gut“ wurde ihre gemeinsame Abschlußarbeit zum Thema „Wie befähigt die Leitung der

toren zu einer interessanten streitbaren Agitation im Arbeitskollektiv?“ bewertet. Es ist vorgesehen, diese Arbeit den Parteiorganisationen anderer Dresdner medizinischen Einrichtungen zur Verfügung zu stellen.

Alles in allem ausgezeichnete Ergebnisse, die sich Charlotte Worbs, die Krankenschwester, Gertraude Hofmann, die Kaderinstrukteurin, und Wolfgang Riedel, der Meister der Heizbrigade, mit vorbildlichem Fleiß erarbeiteten. Vom ersten Tage an betrachteten sie die Delegierung zur Parteischule als einen

Fortsetzung auf Seite 2

**Das Politbüro betrachtet die ideologische Stählung der Kader auf der festen Grundlage des Marxismus-Leninismus als eine der entscheidenden Voraussetzungen für die weitere Erhöhung der Kampfkraft der Partei.**

Genosse Erich Honecker  
auf der 13. Tagung  
des Zentralkomitees der SED

## Pablo-Neruda-Gedenkmedaille verliehen

Den Gewerkschaftsgruppen **Allgemeine Stomatologie** und **Institut für Sozialhygiene** wurde in Anerkennung hervorragender Solidaritätsleistungen die vom Bundesvorstand des FDGB gestiftete Pablo-Neruda-Gedenkmedaille verliehen.

## Beste Gewerkschaftsgruppe

Während einer Festveranstaltung der Hochschulgewerkschaftsleitung anlässlich des 30. Jahrestages der Gründung des FDGB wurde das Kollektiv der sozialistischen Arbeit **Geburtsaal** als „Beste Gewerkschaftsgruppe der Medizinischen Akademie Dresden“ ausgezeichnet.

## Freundschaftsbesuch

Ein besonderer Höhepunkt im 30. Jahr nach der Befreiung vom Hitlerfaschismus war für die Nuklearmedizinische Abteilung der Medizinischen Akademie Dresden der Besuch von Ärzten der sowjetischen Garnison und Militärärzten des Lazaretts der Nationalen Volksarmee.

Nach Referaten und Diskussionen über den gegenwärtigen Stand der Nuklearmedizin besichtigten die Gäste mit großem Interesse die Nuklearmedizinische Abteilung. Das anschließende freundschaftliche Gespräch über Wege der engeren Zusammenarbeit war für beide Seiten fruchtbar und wertvoll.

2. Juli 1975

Am 2. Juli findet im Hörsaal des Pathologischen Institutes die nächste Vertrauensleutevollversammlung statt. Beginn: 13.30 Uhr. Auf der Tagesordnung steht die Weiterführung des sozialistischen Wettbewerbes zu Ehren des IX. Parteitages der SED.